KGS Forum Nr. 8 : Hochwasser

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della populazione, protezione dei beni culturali**

Band (Jahr): **53 (2006)**

Heft 4-5

PDF erstellt am: **13.05.2024**

Nutzungsbedingungen

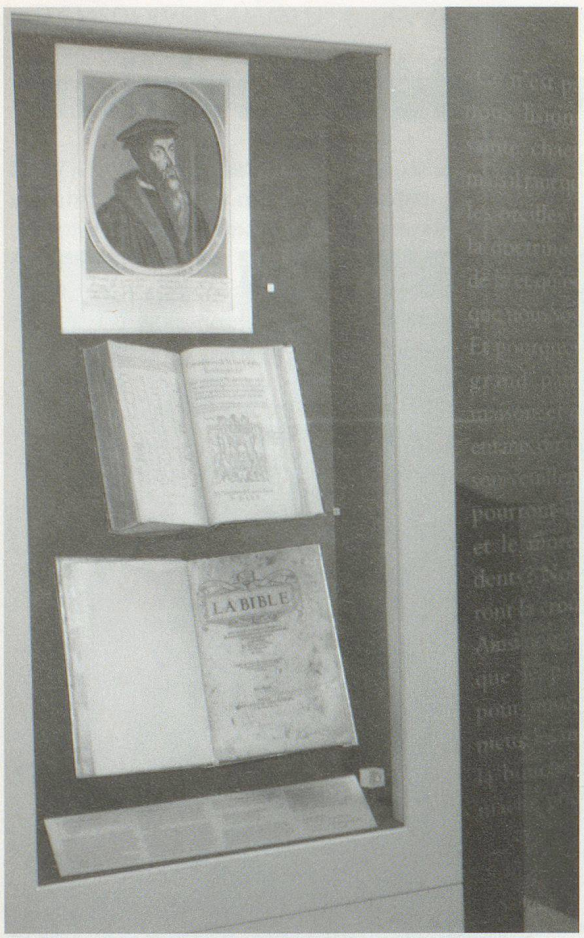
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Das Musée international de la Réforme in Genf beeindruckt durch lebendig gestaltete Ausstellungsteile.

Umfassende Restaurierungsarbeiten im Innern der Kathedrale von Chur.

Santschi, eröffnete der Präsident des Komitees, Dr. François Guex, den diesjährigen Rapport. Hier wurden der Stand der Arbeiten bei der Bewertung der Sammlungen von nationaler Bedeutung in Museen, Bibliotheken und Archiven sowie die dabei aufgetretenen Probleme etwas detaillierter dargestellt, zumal etliche Mitglieder des Komitees diesbezüglich ihr Fachwissen in mehreren Arbeitsgruppen zur Verfügung stellen.

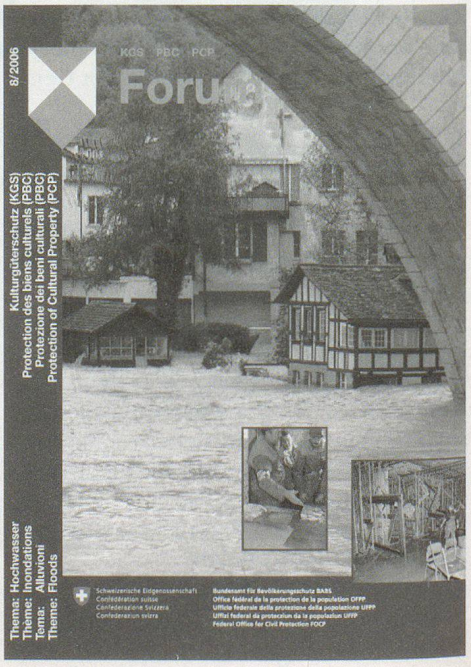
In einem Erfahrungsbericht zeigte zudem Ivo Zemp auf, welche drastischen Folgen das Hochwasser vom August 2005 für das Kulturgut in Obwalden hatte. Besonders schmerzlich waren die Schäden im Frauenkloster St. Andreas in Sarnen, wo unter anderem ein Kulturgüterschutzraum geflutet worden war. Dieser Vorfall wird im Rahmen eines Berichtes des Schweizerischen Komitees für Kulturgüterschutz unter Leitung des erwähnten Referenten bis Ende 2006 noch genauer untersucht werden. Daraus dürften sich dann auch entsprechende Empfehlungen für den Bund und die Kantone ergeben, mit deren Hilfe ähnliche Vorfälle künftig vermieden werden sollen.

Zwei interessante Führungen durch die Räumlichkeiten des Rathauses sowie durch das Musée international de la Réforme rundeten den Anlass thematisch in idealer Weise ab. □

FACHZEITSCHRIFT FÜR KULTURGÜTERSCHUTZ (KGS)

KGS Forum Nr. 8: Hochwasser

BABS. Im Zentrum der 8. Nummer des KGS Forum steht das Thema «Hochwasser», das – wie die Schadenereignisse im August 2005 deutlich machten – neben menschlichem Leid immer wieder auch Zerstörungen am Kulturgut mit sich bringt.

Zwei einleitende Artikel beschreiben historische Hochwasser sowie heutige und künftige Schutzmassnahmen gegen Überschwemmungen. Ein Beitrag schildert Einsätze der humanitären Hilfe der Schweiz bei Katastrophen im Ausland und zeigt auf, inwiefern bei solchen Arbeiten auch KGS-Anliegen vertreten werden können. In einem zweiten Teil werden vier Fallbeispiele vorgestellt, in denen im Sommer 2005 Kulturgüter zum Teil massiv beschädigt bzw. zerstört wurden. Zwei weitere Beiträge zeigen die Lehren auf, die aus den Hochwasserereignissen für den Bau von Schutzräumen sowie für den Kulturgüterschutz allgemein zu ziehen sind. Ein Beitrag weist auf die Bedeutung von Katastrophenplänen für kulturelle Institutionen hin. Abgerundet wird das Themenheft durch zwei Arikel aus dem Ausland, welche ein Fazit aus dem Hochwasser 2002 in Tschechien und Deutschland (Dresden) ziehen.

Das KGS Forum kann beim Sekretariat KGS bestellt werden (Telefon 031 322 52 74) oder steht im Internet als PDF-File zum Download bereit (www.kulturgueterschutz.ch > Publikationen > KGS Forum). □